

NEUERSCHEINUNGEN

Hoffmann, Elisabeth (Hrsg.): Jugendmobilität innerhalb Deutschlands fördern. Policy Paper III, Sankt Augustin/Berlin, März 2018, broschiert, 10 Seiten. *Bundesweit existieren auf dem Ausbildungsmarkt große Unterschiede zwischen Angebot und Nachfrage, mit divergierenden regionalen Ausprägungen. Das Policy Paper gibt fünf konkrete Empfehlungen, die auf eine erhöhte Mobilität der Jugendlichen abzielen, um die sogenannten Passungsprobleme zu verringern.*

Cunningham, Thomas/Hedberg, Annika/Nazakat, Syed/Yao, Lixia: Zwischenbilanz Energiewende. Ein internationaler Expertenblick, Sankt Augustin/Berlin, März 2018, Online-Publikation. *Die deutsche Energiewende als ein Erfolgsmodell? Vier internationale Expertinnen und Experten analysieren den bisherigen Verlauf, decken Defizite auf und geben Handlungsempfehlungen.*

Arnold, Norbert/Köhler, Thomas (Hrsg.): Digitale Gesellschaft. Gestaltungsräume. Sankt Augustin/Berlin, Januar 2018, broschiert, 173 Seiten. *Die digitale Gesellschaft ist keine Zukunftsvision mehr. Doch die Möglichkeiten, wie das Leben in einer digitalisierten Welt aussehen soll, sind ungemein vielfältig. Der vorliegende Band gibt zu den Themenfeldern Bildung, Arbeit, Transparenz und Ethik eine Orientierung.*

Abmeier, Karlies (Hrsg.): Monitor Religion und Politik. Ausgewählte Beiträge 2017, Sankt Augustin/Berlin, Januar 2018, broschiert, 122 Seiten. *Anknüpfend an die Diskussionen des Reformationsjubiläums 2017 fragt der Monitor nach der Rolle der Reformation für die Politik heute. Ein weiterer Fokus liegt auf religiösen Erneuerungsbewegungen, die aus dem reformatorischen Gedanken entstanden sind. So stellen unter anderem Vertreter der Baptisten, der Methodisten und der Mennoniten ihre Gemeinschaften vor.*

Neuberger, Christoph: Was erwartet die Gesellschaft vom Internet – und was erhält sie? Ein normativer Kompass für Gestaltung und Regulierung, Sankt Augustin/Berlin, April 2018, broschiert, 120 Seiten.

Seit zwei Jahrzehnten prägt das Internet unser Leben. Doch welche Erfahrungen haben wir damit gemacht? Was hat der Einzelne, was hat die Gesellschaft über die Chancen und Risiken gelernt? Die vorliegende Studie zieht eine Zwischenbilanz und entwickelt einen normativen Orientierungsrahmen zur Ausgestaltung des Internets.

Fezer, Karl-Heinz: Repräsentatives Dateneigentum. Ein zivilgesellschaftliches Bürgerrecht. Herausgegeben von Pencho Kuzev, Tobias Wangermann, Sankt Augustin/Berlin, April 2018, broschiert, 94 Seiten.

Die Debatten um die Verwendung digitaler Daten werden kontrovers geführt. Im Fokus steht das volkswirtschaftliche Potenzial

digitaler Daten, das jedoch erst in einem klaren Rechtsrahmen erschlossen werden kann. Die vorliegende Studie stellt Vorschläge zu einem Datenrecht zur Diskussion, das im Einklang mit den Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft steht.

Gouardo, Christophe/Aussilloux, Vincent: Notwendige Maßnahmen für die künftige Finanzarchitektur der Eurozone. Eine Perspektive aus Frankreich. In: Arbeitspapiere zur Zukunft der Wirtschafts- und Währungsunion (II), Sankt Augustin/Berlin, April 2018, broschiert, 7 Seiten.

Bei der aktuellen Diskussion um eine Reform des Euroraums fehlt bisweilen das grundlegende Verständnis für die Position anderer Mitgliedstaaten. Das vorliegende Dokument präsentiert Überlegungen zur Reform der Eurozone aus französischer Sicht.

Callies, Christian: Stabilität – Solidarität – Konditionalität: Bausteine eines Package Deals zur Reform des Euroraums. In: Arbeitspapiere zur Zukunft der Wirtschafts- und Währungsunion (I), Sankt Augustin/Berlin, April 2018, broschiert, 18 Seiten.

Trotz aller Fortschritte ist der Euroraum noch nicht auf „stürmische“ Zeiten vorbereitet. Der vorliegende Beitrag formuliert aus christdemokratischer Perspektive Elemente einer umfassenden Reform der Eurozone bis 2025.

Zusammengestellt von Marianne Graumann, Teamleiterin Publikationen, Print und Qualitätssicherung

PERSONALIA

Ronny Heine, bisher Leiter des Vorstandsbüros, wechselte zum 1. März 2018 in die Hauptabteilung Politik und Beratung (PuB) und wird dort das Team Innenpolitik leiten. Seine Nachfolge hat Michael Rimmel angetreten.

Elke Erlecke, bisher Auslandsmitarbeiterin in der Elfenbeinküste, hat zum 1. Februar 2018 die Leitung des Teams Bildungsmanagement in der Hauptabteilung Politische Bildung (PB) übernommen.

Zum 1. April 2018 wurde Sandra Busch-Janser als Abteilungsleiterin Politische Kommunikation in der Hauptabteilung Politische Bildung (PB) eingestellt.

Andrea Ostheimer, Leiterin Team Afrika Subsahara, werden zum 1. August 2018 die Aufgaben der Auslandsmitarbeiterin Vereinte Nationen, New York, übertragen. Sie tauscht die Stelle mit Stefan Friedrich, der ihre Aufgaben im Inland übernehmen wird.

Daniel Schmücking leitet seit dem 1. März 2018 das Auslandsbüro in Kambodscha. Seit dem 1. April 2018 ist Hans-Hartwig Blomeier Leiter des Auslandsbüros in Mexiko. Florian Karner ist seit dem 1. April 2018 Leiter des Regionalprogrammes Politischer Dialog Westafrika mit Sitz in Abidjan (Elfenbeinküste).